

## **Oberliga**

Neun Jahre lebten Claudia und Hans Moock zusammen – in zwei nebeneinander liegenden Wohnungen. Die räumliche Trennung ist nun passé. Beide bauten sich ihre Wohlfühloase, ausgestattet mit smarter Technik.

Bilder: WeberHaus

eun Jahre waren genug. Am Ende siegte dann doch der Wunsch, mehr Zeit zusammen zu verbringen und sich – bei aller beruflichen Hektik – öfter zu sehen. Deswegen verabschiedeten sich Flugbegleiterin Claudia Moock und Vermögensverwalter Hans Moock von ihren beiden grundrissgleichen Wohnungen, die aneinander angrenzten, und bauten sich mit WeberHaus ihr Eigenheim. Wenn die beiden heute davon erzählen, kommen sie aus dem Schwärmen nich theraus. "Einfach herrlich"; sagt

Claudia Moock. Ihr Ehemann stimmt voll und ganz zur "Es ist für uns tatsächlich im wahrsten Sinne des Wortes eine Wohlfühl-Oase geworden,"
Um das zu erreichen, war viel Arbeit nötig. Beide hatten vorals sehr genaue Vorstellungen davon, was das Haus alieis haben und bieten sollte. "Erst wollten wir ein bereits bestehendes Haus kaufen, kamen dann aber davon ab 
– es gab immer etwas, das uns gestört. hat", sagt Hans Moock. Aber den Plan, in Massivbauweise zu bauen, verweren die Eheleute nach monatelanger Frustration wieder. "Nach zahlreichen Entwürfen, wenig Infos zur Haustechnich und hohen Kostenvoranschlägen waren wir ziemlich genervt", erinnert sich der Hausherr.

## Modern gesteuert

Bis sie schließlich ein Freund auf die Idee brachte, ein Haus in Holzfertigbauweise zu bauen. "Wie vielen angehenden Bauherren war uns nicht bewusst, dass Fertighäuser auch komplett individuell gebaut werden." Nach der Besichtigung eines Kundenhauses und

Smart wohnen 1/2019 Herstellerkontakte ab Seite 96.











den geschilderten, positiven Erfahrung war die Sache für das Ehepaar klar: "Wir bauen mit WeberHaus."

Dank der smarten Haussteuerung WeberLogic spielt das Eigenheim der Moocks auch in Sachen technischem Komfort in der oberen Liga Lichtszenen. Rollläden. Einzelraum-Temperaturregulierung, Multimedia, Anwesenheitssimulationen und vieles mehr können gesteuert werden. Alle vernetzten Funktionen werden beguem über eine zentrale Schnittstelle im Haus bedient oder auch von unterwegs per Tablet oder Smartphone, Sich an all die Möglichkeiten zu gewöhnen, war zwar nicht ganz einfach, aber "wir wollten es so haben - und wir bekamen auch iede Menge Unterstützung von WeberHaus", erinnern sich beide.

Beim anderthalbgeschossigen Eigenheim vom Ehepaar Moock kommt man aus dem Entdecken gar nicht raus. Überall befinden sich Details und Besonderheiten. So zum Belspiel das modern angelegte Wasserbecken vor dem Hauseingang oder die Dachziegel mit integrierten Photovoltalk-Modulen. Insgesamt misst das Haus eine Fläche von rund 255 Quadratmetern. Empfangen wird man im Hausinnern von einem großzügigen Eingangsbereich (circa 30 Quadratmeter), an dem sich links ein links ein Vorratsraum anschließt - so können die Einkäufe schnell verstaut werden Die Küche mit Blick auf die Terrasse ist direkt mit der Speisekammer verbunden. Ein offener Durchgang führt zum Ess- und Wohnbereich. Zudem befindet sich auf dieser Ehene ein Gäste-WC Über eine Podesttreppe gelangt man in das Dachgeschoss. Mittelpunkt ist das Schlafzimmer mit geräumiger Ankleide und einem Ensuite-Bad. Die Wellnesspase umfasst eine Sauna, eine freistehende Badewanne sowie eine Walk-In-Dusche. Die restliche Fläche teilen sich ein Büro mit Balkon und ein Gästezimmer mit integriertem Duschbad.

## **Energieeffizient gebaut**

Bei der Planung ihres Hauses legten die Bauheren außerdem großen Wert auf Energieeffizienz. Deshalb ist ihr neues Zuhause mit der ökologischen Gebäudehülle, Övonakur Therm" ausgestattet. Dank der extra starken Holzaserdämmplatte wird die Energieeffizienz nochmals deutlich gesteigert. Bei der Heiztechnik haben sie sich für eine Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Wärmerückgewinnung entschieden. An kalten Tagen sorgt der 15-fach einstellbare Gas-Kamin für Gemütlichkeit, während die Fußbodenhelzung sich um warmer Gibe kümmert. (est)